



Medienbericht vom 6. Oktober 2022 aus dem Gemeinderat Interlaken

### **Informationen aus dem Gemeinderat Interlaken**

#### **Budget 2023**

Der Gemeinderat beantragt, die Gemeindesteueranlage und die Liegenschaftssteuer für das Jahr 2023 unverändert zu lassen. Der Aufwandüberschuss im Gesamthaushalt (4.4 Mio. Franken) beruht hauptsächlich auf der Spezialfinanzierung Abwasser, d.h. der Übertragung der öffentlichen Abwasseranlagen an den Gemeindeverband Abwasser Region Interlaken (4 Mio. Franken) per 1. Januar 2023. Ab diesem Zeitpunkt erbringt der Gemeindeverband sämtliche Dienstleistungen im Bereich Abwasserentsorgung. In der letztmalig pro 2023 ausgewiesenen Dienststelle Abwasser findet keine operative Tätigkeit mehr statt, jedoch fallen Übertragungsbuchungen an. Der ausgewiesene Aufwandüberschuss ist somit zu relativieren. Im allgemeinen Haushalt (früher Steuerhaushalt) rechnet das Budget 2023 mit einem Aufwandüberschuss von 0.4 Millionen Franken.

Der Grosse Gemeinderat berät das Budget 2023 am 18. Oktober 2022. Die Sitzung um 19 Uhr in der Aula der Schulanlage Alpenstrasse ist öffentlich. Die Unterlagen sind unter [www.interlaken-gemeinde.ch/politik/grosser-gemeinderat/sitzungen](http://www.interlaken-gemeinde.ch/politik/grosser-gemeinderat/sitzungen) aufgeschaltet. Stimmt der Grosse Gemeinderat zu, entscheiden die Stimmberechtigten definitiv. Die Urnenabstimmung über das Budget 2023 der Gemeinde Interlaken findet am 11. Dezember 2022 statt.

#### **Neuorganisation der SBB Tageskarten**

Die "Tageskarten Gemeinde" gibt es nur noch bis Ende 2023 in der heutigen Form. Die SBB bieten heute zahlreiche Billette an, unter anderem eine Spartageskarte, die online ab 60 Tage im Voraus erhältlich ist. Der Gemeinderat verzichtet darauf, künftig Tageskarten am Gemeindeschalter zu verkaufen. Die fünf Gemeindetageskarten gibt es noch bis Ende Oktober 2023.

#### **Amman-Hofer-Platz**

Für den Amman-Hofer-Platz sollen 12 Stühle beschafft werden. Der Gemeinderat hat den Kredit bewilligt und die Wirtschafts- und Tourismuskommission beauftragt, bis im März 2023 ein Betriebskonzept vorzulegen.

#### **Genehmigung IT-Strategie 2022**

Der Gemeinderat hat die neue IT-Strategie verabschiedet. Die Strategie, die von der Firma AWK Group zusammen mit einer internen IT-Arbeitsgruppe aus Gemeindeverwaltung, Schule und IBI erarbeitet wurde, beinhaltet eine Cloud-Lösung und ist auf die Bedürfnisse der Gemeinde abgestimmt. Der Gemeinderat wird dem Grossen Gemeinderat im Dezember einen Verpflichtungskredit von 480'000 Franken für die Umsetzung der IT-Strategie beantragen.

#### **Unterstützungsbeiträge**

- Der Gemeindebeitrag für den Jungfrau-Marathon wird auf 12'000 Franken pro Jahr erhöht (für 2023-2027). Dafür gelten gewisse Bedingungen.
- Das Alpensymposium 2023 wird mit einem Beitrag von 12'000 Franken unterstützt.

#### **Partnerstädte**

Der Gemeinderat hat beschlossen, die fünf Partnerschaften mit ausländischen Orten beizubehalten. Für die einzelnen Partnerstädte – Otsu (Japan, seit 1978), Třeboň (Tschechien, 1994), Scottsdale (USA, 1999), Huangshan (China, 2008) und Zeuthen (Deutschland, 2009) – sollen spezifische Ziele erarbeitet werden. Dies erfolgt in Zusammenarbeit mit der International Friendship Association Interlaken (IFAI). Die Leistungsvereinbarung wird entsprechend überarbeitet.

